

Das

Interdisziplinäre Designpraxis,
März bis April 2016

Forellen- Quintett

Wer sind wir?

Wir sind das Forellenquintett und wir setzen uns ein für die Benachteiligten unter uns. Viele Ungerechtigkeiten werden immer noch ignoriert. Wir sind die Stimme jener, die ungehört bleiben.

In jüngster Vergangenheit hat sich das Forellenquintett zunehmend auf die Problematik der Misotaubie fokussiert. Tauben sind auch Stadtbürger und doch haben sie seit Jahrhunderten weder Rechte noch Schutz. Wir haben uns ausgiebig mit Tauben auseinandergesetzt und sind momentan die einzigen, die kompetent über die Probleme der Tauben Auskunft geben können.

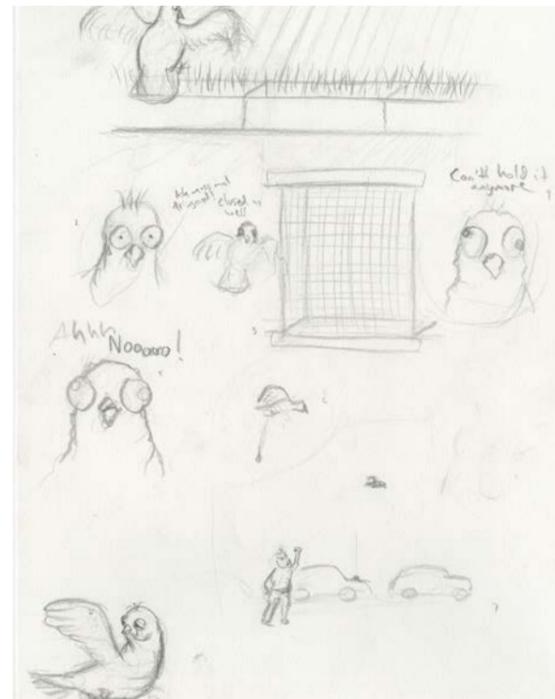
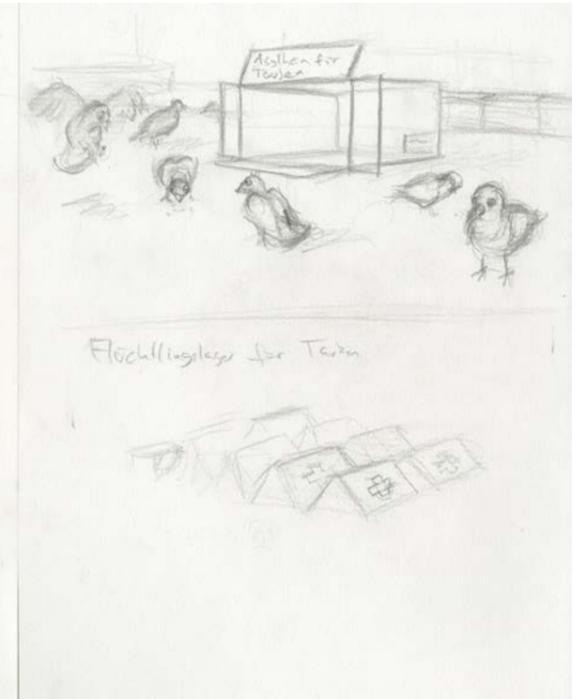
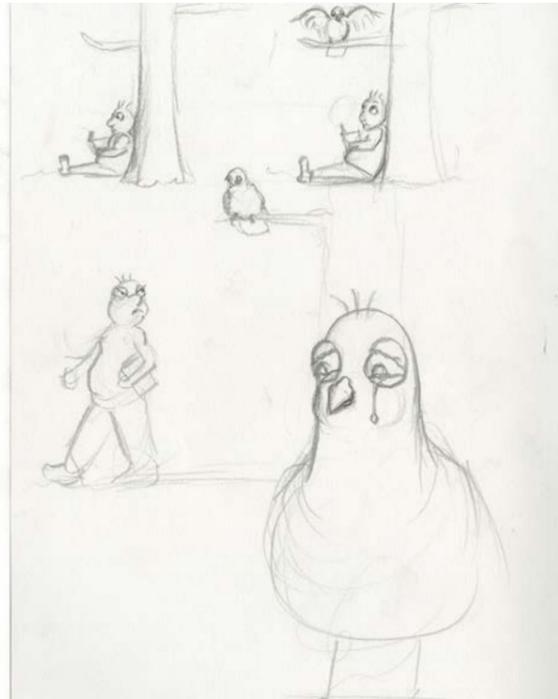
Was wollen wir?

Wir wollen radikale Aufklärung betreiben. Es ist wichtig, unser regressives Gesellschaftsbild zu beseitigen, um Platz zu machen für mehr Menschlichkeit. Wir bringen Steine ins Rollen, die niemand anzustossen wagt. Wir haben den Traum, dass junge Tauben in einer Welt aufwachsen können, in der sie respektiert und geschützt werden. Wir fordern, dass Misotaubie nicht mehr länger akzeptiert wird. Wenn wir als Gesellschaft nicht dagegen vorgehen, ändert sich nichts. Wer uns nicht unterstützt, bestärkt damit die Misotaubie.

April 2016







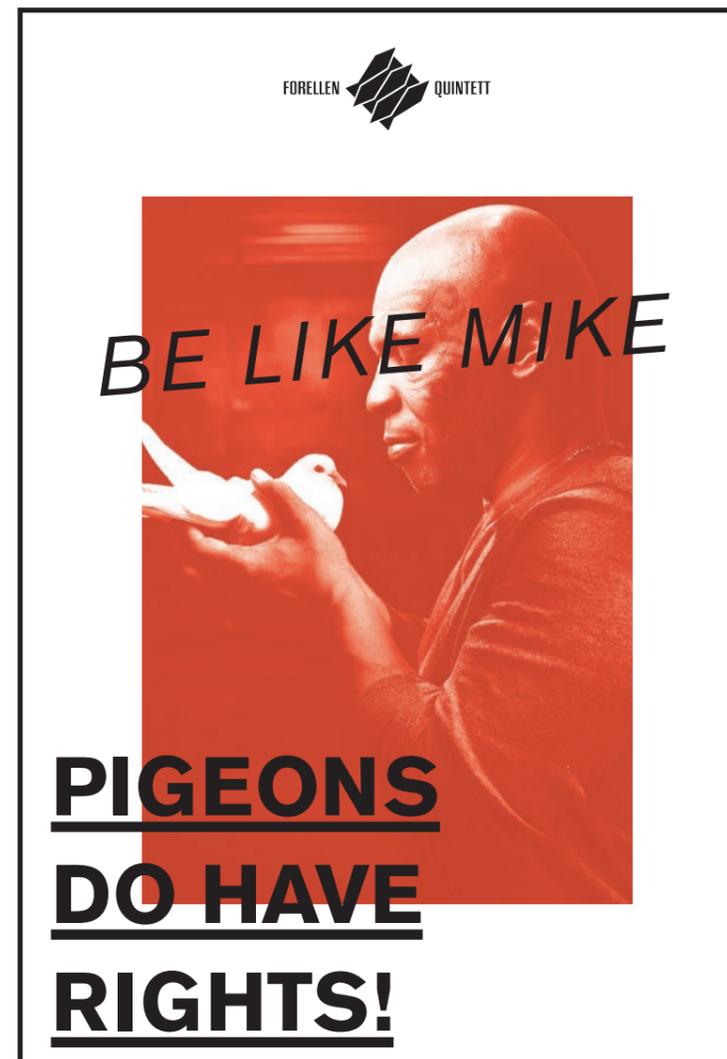
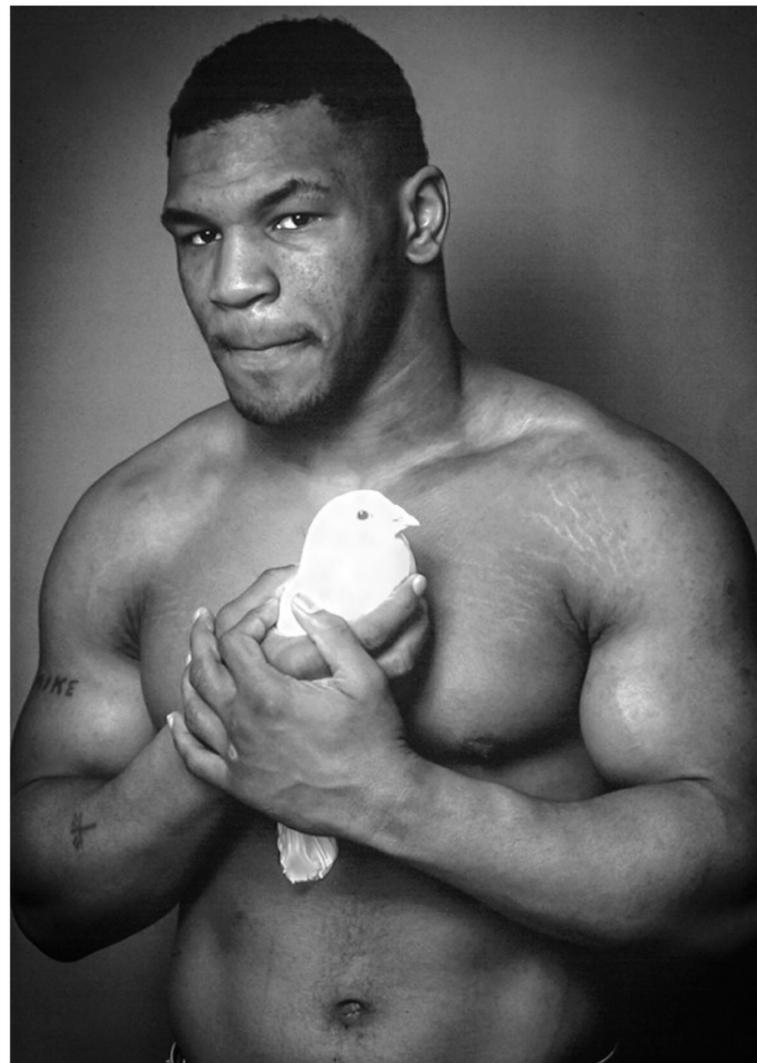
Wie Hunde und Katzen sind Stadtauben Haustiere oder deren Nachkommen. Sie wurden einst von Menschen gezüchtet, es sind verirrte oder erschöpfte Brieftauben, ausgesetzt, sich selbst überlassen und ohne den Menschen nicht überlebensfähig.



BE LIKE MIKE

Throughout his childhood, Tyson lived in and around high-crime neighborhoods. According to an interview in Details, his first fight was with a bigger youth who had pulled the head off one of Tyson's pigeons.

In an interview with USA Today published on June 3, 2005, Tyson said, „My whole life has been a waste – I've been a failure.“ He continued: „I just want to escape. I'm really embarrassed with myself and my life. I want to be a missionary. I think I could do that while keeping my dignity without letting people know they chased me out of the country. I want to get this part of my life over as soon as possible. In this country nothing good is going to come of me. People put me so high; I wanted to tear that image down.“ Tyson began to spend much of his time tending to his 350 pigeons in Paradise Valley, an upscale enclave near Phoenix, Arizona.







Forellenquintett

cargocollective.com/Forellenquintett

#belikemike

Weckruf

Ihre Geschichten

DORA
N° 1: Dora

MICK
N° 2: Mick

BIANCA
N° 3: Bianca

GÉRALD



In der Gesellschaft herrscht immer noch das Vorurteil, dass eine Taube ist wie jede andere. Tauben haben weder das Recht auf eine Identität noch auf ihre eigene Geschichte. In Grossstädten erhalten Tauben lediglich eine Nummer. Wir zeigen, welche Geschichten sich hinter diesen Nummern verbergen.

N°1 Dora
N°2 Mick
N°3 Bianca
N°4 Gerald
N°5 Nubis

Running on Cargo

Forellenquintett

cargocollective.com/Forellenquintett

Manifest

Friedensbote? Hassobjekt!

#belikemike

Weckruf

Ihre Geschichten

DORA
N° 1: Dora

MICK
N° 2: Mick



Tauben sind keine Wildtiere, ein Fütterungsverbot ist daher Tierquälerei!

Wie Hunde und Katzen sind Stadtauben Haustiere oder deren Nachkommen. Sie wurden einst von Menschen gezüchtet, es sind verirrte oder erschöpfte Brieftauben, ausgesetzt, sich selbst überlassen und ohne den Menschen nicht überlebensfähig.

Tauben werden gern als Ungeziefer oder Plage bezeichnet, kämpfen sich meist durch ein viel zu kurzes Leben, das einzig von Angst, Hunger und Schmerzen geprägt ist. In den meisten Städten herrscht striktes Fütterungsverbot, eine Maßnahme, die nicht nur äußerst grausam ist, sondern auch kontraproduktiv.

Tauben sind keine Müllschlucker

Artgerechte Nahrung für diese Vögel besteht nicht aus Essensresten sondern sie sind Körnerfresser. In unseren Innenstädten finden sie nicht einmal einen Bruchteil der benötigten Menge, also fressen sie hungrig alles, was als Abfall auf den Strassen landet und weil das meiste davon nicht bekömmlich ist, quillt das Tier diese nicht artgerechte Nahrung mit dem sogenannten Hungerkot, den es in großen, flüssigen Klecksen absondert. Erhalten Tauben artgerechtes Futter, setzen sie Kot in kleinen, festen Häufchen ab.

Running on Cargo

Forellenquintett

cargocollective.com/Forellenquintett

Friedensbote? Hassobjekt!

#belikemike

Weckruf

Ihre Geschichten

DORA
N° 1: Dora

MICK
N° 2: Mick

BIANCA

Weckruf



Running on Cargo

Forellenquintett

cargocollective.com/Forellenquintett

#belikemike

Weckruf

Ihre Geschichten

DORA
N° 1: Dora

MICK
N° 2: Mick

BIANCA
N° 3: Bianca

GÉRALD
N° 4: Gérald

N° 1: Dora

Dora wurde geboren in einem Nest im Bereich Platzspitz. Unglücklicherweise wurde kurz nach ihrer Geburt ein Gerät zur akustischen Abschreckung in unmittelbarer Nähe zum Nest platziert. Dies führte dazu, dass ihre Eltern sich immer seltener im Nest aufhielten. Ausserdem trug sie mittelschwere Gehörschäden davon.

Als Dora endlich alt genug war, um das Nest zu verlassen, flog sie weit weg und liess sich schliesslich nieder beim Bezirksgebäude. Dort lebte sie trotz ihres geschädigten Gehörs für eine Weile in Frieden. Sie liebte Kürbiskerne, Sesam und Sommerregen. Als sich eines Tages ein 2er-Tram der Station Bezirksgebäude näherte, war ihre Reaktionszeit leider zu langsam. Der Tramführer bremste nicht und so traf das Tram ungebremst auf Dora. Dora, du wirst nicht vergessen werden.



Running on Cargo



**Céline Lütolf
Yasin Isanc
Marc Wegmann
Jannic Mascello
Jan Reimann**